

**Deputationsvorlage
für die Sitzung der Deputation
für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie (S)
am 14. Juni 2012**

**Feststellung des Jahresabschlusses 2011
des Sondervermögens kommunale Abfallentsorgung (SVAbfall)**

A) Sachdarstellung

Das gebührenrelevante Vermögen der kommunalen Abfallwirtschaft wird durch das Sondervermögen kommunale Abfallentsorgung der Stadtgemeinde Bremen (SVAbfall) vom Senator für Umwelt, Bau und Verkehr bewirtschaftet.

Das SVAbfall hat für jedes Wirtschaftsjahr einen Jahresabschluss, einen Lagebericht sowie eine Erfolgsübersicht aufzustellen. Der Jahresabschluss ist unter Einbeziehung des Lageberichts und der Buchführung durch den Wirtschaftsprüfer zu prüfen.

Der Bericht der Wirtschaftsprüfer, der alle vorgenannten Unterlagen als Anlage I bis IX enthält, wird hiermit vorgelegt und bei Bedarf in der Deputationssitzung zusätzlich mündlich von der Göken, Pollak & Partner Treuhandgesellschaft mbH, Bremen erläutert werden. Mit Datum vom 20. April 2012 hat der Wirtschaftsprüfer dem SVAbfall den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die erforderlichen Feststellungen gemäß § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz sind im Bericht dargestellt. Über diese Feststellungen hinaus hat die Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsleitung von Bedeutung sind.

Die Vermögenslage des SVAbfall ist gegenüber dem Vorjahr stabil. Bei einer Bilanzsumme von 17.624 TEUR beträgt das Anlagevermögen 3.499 TEUR, welches gegenüber dem Vorjahr um 182 TEUR gesunken ist. Investitionen wurden in Höhe von 5 TEUR getätigt, wovon 4 TEUR auf Abfallbehälter entfallen.

Die Ertragslage des SVAbfall ist im Wesentlichen geprägt von den Umsatzerlösen (Abfallgebühren ohne Gebührenüber- und Unterdeckung) und den Materialaufwendungen (Leistungen der Vertragspartner). Während die Umsatzerlöse mit 47.000 TEUR gegenüber dem Vorjahr konstant geblieben sind, stiegen die Materialaufwendungen von 47.401 auf 50.108 TEUR. Dieser Anstieg ist im Wesentlichen auf den Anstieg der Aufwendungen für bezogene Leistungen aus der Entsorgung von Rest- und Bioabfall, Sperrmüll sowie Papiermüll zurückzuführen.

Das Wirtschaftsjahr 2011 des SVAbfall schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 8 TEUR ab.

B) Beschlussvorschlag

1. Die Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie (S) nimmt den Jahresabschluss 2011, den Lagebericht, die Erfolgsübersicht und den Bericht der Wirtschaftsprüfer zur Kenntnis. Der Jahresabschluss des Sondervermögens kommunale Abfallentsorgung der Stadtgemeinde Bremen (SVAbfall) gilt hiermit als festgestellt.
2. Die Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie (S) erteilt dem Senator für Umwelt, Bau und Verkehr Entlastung.